## Das letzte Saisonheimspiel ansehnlich und erfolgreich gestalten

Der sportliche Wert ist überschaubar, weil zwei Spieltage vor Schluss für die Böblinger Hockeymänner als Tabellenvierter in der Feld-Oberliga weder nach oben noch nach unten noch was passieren kann. Am Samstag (17 Uhr; OHG-Kunstrasen) geht es gegen den HTC Stuttgarter Kickers II. "Es ist unser letztes Saisonheimspiel, und das wollen wir ansehnlich und erfolgreich gestalten", zieht SVB-Spielertrainer Lorenz Held aus diesem Aspekt noch einen Funken Ehrgeiz.

Natürlich weiß auch Held, dass die Saison für seine Mannschaft längst gelaufen ist, weil spätestens nach der 4:7-Niederlage Mitte Mai beim Spitzenreiter Freiburg die letzte theoretische Titelmöglichkeit aufgebraucht war. "Man wird die allerletzte Motivation jetzt nicht mehr erreichen können", sagt Held. Bleibt als kleine Restaufgabe, den vierten Tabellenplatz abzusichern und in den letzten beiden Spielen gegen Stuttgart und die Woche darauf beim TSV Ludwigsburg das Abschneiden aus den Hinrundenpartien gegen diese Konkurrenten zu wiederholen. Bei der Zweitligareserve der Kickers hatten die Böblinger mit 6:2 ebenso klar gewonnen wie beim 7:0 gegen die bereits als Absteiger feststehenden Barockstädter.

Bis auf David Scheufele und die Langzeitverletzten Tobias Tietze und Lukas Panagis ist der SVB-Kader am Samstag vollständig. Lorenz Held wird den zweiten Torhüter Marius Graf Spielpraxis sammeln lassen.

Zeitgleich spielt die Böblinger Oberligareserve am Samstag beim Mannheimer HC III in der 3. Verbandsliga.

Heimrecht hat die Weibliche Jugend A der SVB am Samstag (14.30) gegen die TSG Heilbronn, unterwegs sind die Knaben A in Tuttlingen (Samstag, 12 Uhr), die Knaben C am Samstag in Ludwigsburg (Team I) und Freiburg (Team 2 und 3) sowie die zwei Teams der Mädchen D am Sonntag in Merzhausen.